

Qualitätssicherung / Konformitätserklärung – DES-CONTROLLER®

Bioindikatoren für: Aufbereitung von Textilien in Anlehnung an DIN EN ISO 16616 / DIN EN ISO 14885, VAH und RKI

Der DES-CONTROLLER® Bioindikator ist, gutachterlich belegt, zur Überprüfung von Desinfektionsverfahren gemäß Richtlinie: RKI („Anforderungen der Hygiene an die Wäsche aus Einrichtungen des Gesundheitswesens.“), Richtlinie des VAH und in Anlehnung an DIN EN ISO 16616 und DIN EN ISO 14885 geeignet.

Konformität zu den Richtlinien:

Folgende Gutachten belegen die Konformität des DES-CONTROLLER (in Anlehnung an DIN EN ISO 16616, DIN EN ISO 14885, RKI- und VAH Kriterien)und eine einwandfreie Funktionsweise und Einsetzbarkeit für die, in den Normen und Richtlinien beschriebenen Wasch- und Desinfektionsverfahren. Es gibt keinerlei Einschränkungen bzw. Nachteile gegenüber anderen, offenen Prüfkörpern:

- Gutachten des Labors für Mikrobiologie und Hygiene (Nr. 8031 vom 05.12.2013)
- Gutachten des WHU-Labors von Herrn Dr. Sorger (Nr. 15164481 vom 26.08.2015)
- Gutachten der Firma "Cleaning Consulting Delft" (2012)
- Gutachten des Hygieneinstitutes Schubert (2015)

Fazit der Gutachten: "Die Ergebnisse zeigen, dass das geprüfte geschlossene System wie auch das offene System die geforderte Keimreduktion vergleichbar erreichen. Aufgrund der geringeren Kontaminationsgefahr bei der Verwendung durch den Endkunden ist der DES-CONTROLLER dem offenen Systemen vorzuziehen."

Richtlinien und Normen:

Der DES-CONTROLLER® entspricht den aktuellen Normen und Standards und enthält als Testkeim: Enterococcus faecium (ATTC 6057) und Staph. Aureus (ATCC 6538) in einer Prüfanschmutzung nach Richtlinie des RKI, VAH

Zitat aus dem Leitfaden für Hygienefachkräfte und Desinfektoren für Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheimen und Wäschereien:

"7.3.4.1 Prüfung der Wäschedesinfektion Behrs Verlag:

Im Gegensatz zu der immer noch verbreiteten, aber unhaltbaren Meinung, sind diese geschlossenen Bioindikatoren für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet. Sie werden von namenhaften Instituten und Laboren empfohlen. Gutachten aus Deutschland und Europa bestätigen die Funktionsfähigkeit und empfehlen den Einsatz von geschlossenen Bioindikatoren."

"RKI Anlage 5.6:

Es empfiehlt sich, regelmäßig Waschgangskontrollen mit Bioindikatoren vorzunehmen.

Als Testkeime sind Staphylococcus aureus ATCC 6538 und Enterococcus faecium ATCC 6057 einzusetzen. Als Keimträger dienen Baumwoll-Läppchen (1 cm²), die mit einer Keimaufschwemmung in Blut kontaminiert und anschließend getrocknet wurden."

Hinweis:

Es empfiehlt sich, die geschlossenen Bioindikatoren im Anschluss an den Desinfektionslauf mit Neutralisationslösung auszuspülen, dies verhindert den Verbleib von Desinfektionsmittelrückständen innerhalb der Membrane, somit werden Fehlergebnisse ausgeschlossen.